

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

| | | |
|-----------------|---|---|
| Produktform | : | Stoff |
| Handelsname | : | Isoamylalkohol EPR |
| Chemischer Name | : | Pentanolisomere, soweit in diesem Anhang nicht gesondert aufgeführt |
| IUPAC Name | : | 3-methylbutan-1-ol |
| EG Index-Nr. | : | 603-006-00-7 |
| EG-Nr. | : | 204-633-5 |
| CAS-Nr. | : | 123-51-3 |
| Produktcode | : | AMYL-00P |
| Formel | : | C5H12O |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Relevante identifizierte Verwendungen**

| | | |
|---------------------------|---|----------------|
| Hauptverwendungskategorie | : | Laboratory use |
|---------------------------|---|----------------|

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

labbox labware s.l.
Migjorn, 1
Postfach Barcelona (SPAIN)
08338 Premia de Dalt, SPAIN
ES
T +34 937 07 79 70, F +34 937 909 532
info@labbox.com, www.labbox.com

1.4. Notrufnummer

| | | |
|--------------|---|--|
| Notrufnummer | : | +34 937 077 970 (For technical information_Office Hours) In case of medical emergency phone 112 or to your local emergency number. |
|--------------|---|--|

| Country/Area | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|--------------|--|----------------------------|-------------------|-----------|
| Deutschland | Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Freiburg | Mathildenstraße 1 79106 | +49 (0) 761 19240 | |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| | |
|--|------|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 | H226 |
| Acute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4 | H332 |
| Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 | H315 |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 | H318 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung | H335 |
| Full text of H and EUH statements: see section 16 | |

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)



GHS02

GHS05

GHS07

Signalwort (CLP)

: Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP)

: H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 - Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise (CLP)

: P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 - Behälter dicht verschlossen halten.
P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 - Explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs- Geräte verwenden.
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen.
: EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH Sätze

2.3. Sonstige Gefahren

Contains no PBT/vPvB substances ≥ 0.1% assessed in accordance with REACH Annex XIII

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Art des Stoffs

: Einkomponentig

Name

: Isoamylalkohol

CAS-Nr.

: 123-51-3

EG-Nr.

: 204-633-5

EG Index-Nr.

: 603-006-00-7

| Name | Produktidentifikator | % |
|-----------------|---|-----|
| ISOAMYL ALCOHOL | CAS-Nr.: 123-51-3 EG-Nr.: 204-633-5 | >99 |
| 1-Pentanol | CAS-Nr.: 71-41-0 EG-Nr.: 200-752-1 EG Index-Nr.: 603-200-00-1 | <1 |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein

: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt

: Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung: Ärztlchen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlchen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken

: Mund ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Sofort einen Arzt rufen.

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|--------------------------------------|---|
| Symptome/Wirkungen nach Einatmen | : Kann die Atemwege reizen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei anhaltender inhalativer Exposition. |
| Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt | : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt | : Schmerzen. Rötung, Juckreiz, Tränenfluß. Verursacht schwere Augenschäden. |
| Symptome/Wirkungen nach Verschlucken | : Übelkeit, Erbrechen. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Never give anything by mouth to an unconscious person.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|-----------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | : Wasser im Sprühstrahl. Kohlendioxid. Schaum. Trockenes Pulver. |
|-----------------------|--|

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---|----------|
| Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall | : Rauch. |
|---|----------|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|--------------------------------|--|
| Löschanweisungen | : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|----------------------|---|
| Allgemeine Maßnahmen | : Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. |
|----------------------|---|

Nicht für Notfälle geschultes Personal

| | |
|------------------|--|
| Notfallmaßnahmen | : Verunreinigten Bereich lüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen. |
|------------------|--|

Einsatzkräfte

| | |
|------------------|--|
| Schutzausrüstung | : Atemschutzgeräte. Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. Vorgeschrifte persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
|------------------|--|

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | |
|--|--|
| Zur Rückhaltung Reinigungsverfahren | : Verschüttete Mengen aufnehmen. : Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: in nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Verschüttete Mengen aufnehmen. |
|--|--|

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten | : Behälter geschlossen halten. |
|---------------------------------------|--------------------------------|

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| | |
|---|---|
| Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. |
| Hygienemaßnahmen | : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. |

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | |
|---|--|
| Lagerbedingungen | : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| Lager | : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen. Kennzeichnung. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Produkt immer in seiner Originalverpackung aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. Die Verpackungen gut geschlossen halten. |
| Besondere Vorschriften für die Verpackung | : Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. |

7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| Isoamylalkohol EPR (123-51-3) | |
|--|---------------------------------|
| EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL) | |
| Lokale Bezeichnung | Isoamyl alcohol |
| IOEL TWA | 18 mg/m ³ |
| Anmerkung | SCOEL Recommendations (Ongoing) |
| Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz | |
| Lokale Bezeichnung | Alcool isoamylique |
| VME (OEL TWA) | 360 mg/m ³ |
| | 100 ppm |
| Anmerkung | Valeurs recommandées/admises |
| Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz | |
| Lokale Bezeichnung | Álcool isoamílico |
| OEL TWA | 100 ppm |
| OEL STEL | 125 ppm |
| Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz | |
| Lokale Bezeichnung | Alcohol isoamílico |
| VLA-ED (OEL TWA) | 366 mg/m ³ |
| | 100 ppm |
| VLA-EC (OEL STEL) | 458 mg/m ³ |
| | 125 ppm |
| Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz | |
| Lokale Bezeichnung | 3-Methylbutan-1-ol |
| WEL TWA (OEL TWA) | 366 mg/m ³ |

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Isoamylalkohol EPR (123-51-3) | |
|-------------------------------|-----------------------|
| | 100 ppm |
| WEL STEL | 458 mg/m ³ |
| | 125 ppm |

DNEL- und PNEC-Werte

| Isoamylalkohol EPR (123-51-3) | |
|---|----------------------------|
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) | |
| | |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | 292 mg/m ³ |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | 292 mg/m ³ |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 73,16 mg/m ³ |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 73,16 mg/m ³ |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung) | |
| | |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | 256,4 mg/m ³ |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | 256,4 mg/m ³ |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 25 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 15,4 mg/m ³ |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 15,4 mg/m ³ |
| PNEC (Wasser) | |
| | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 0,255 mg/l |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 0,0255 mg/l |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 2,55 mg/l |
| PNEC (Sedimente) | |
| | |
| PNEC sediment (Süßwasser) | 1,05 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC sediment (Meerwasser) | 0,105 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC (Boden) | |
| | |
| PNEC Boden | 0,061 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC (STP) | |
| | |
| PNEC Kläranlage | 37 mg/l |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Dämpfe nicht einatmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Behälter verschlossen halten. EN 374.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille

Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

| Haut- und Körperschutz | |
|------------------------|------|
| Typ | Norm |
| Schutanzug | |

Handschutz:

Schutzhandschuhe gegen Chemikalien (EN 374)

Atemschutz

Atemschutz:

Zugelassene Masken tragen.

| Atemschutz | | | |
|------------|-----------|-----------|------|
| Device | Filtertyp | Bedingung | Norm |
| | Typ P1 | | |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|--|
| Aggregatzustand | : Flüssig |
| Farbe | : Farblos. |
| Molekulargewicht | : 88,15 g/mol |
| Geruch | : charakteristisch. |
| Geruchsschwelle | : Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt | : -147 °C Atm. press.: 1013 hPa Decomposition: 'no' |
| Gefrierpunkt | : Nicht verfügbar |
| Siedepunkt | : 130,7 °C Atm. press.: 1013,25 hPa |
| Brennbarkeit | : Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : 1 vol % |
| Obere Explosionsgrenze | : Nicht verfügbar |
| Flammpunkt | : 43,5 °C Atm. press.: 1013 hPa |
| Selbstentzündungstemperatur | : Nicht verfügbar |
| Zersetzungstemperatur | : Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : 6,5 |
| Viskosität, kinematisch | : 5,32 mm²/s Temp.: '20°C' Parameter: 'kinematic viscosity (in mm²/s)' |
| Viskosität, dynamisch | : 4,3 mPa·s Temp.: '20°C' Parameter: 'dynamic viscosity (in mPa s)' |
| Löslichkeit | : Wasser: 2,64 % |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | : 1,35 |
| Dampfdruck | : 3 hPa Temp.: 20 °C |
| Dampfdruck bei 50 °C | : Nicht verfügbar |
| Dichte | : 0,81 g/cm³ Type: 'density' Temp.: 20 °C |
| Relative Dichte | : Nicht verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C | : Nicht verfügbar |
| Partikeleigenschaften | : Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dämpfe können ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter den empfohlenen Bedingungen bei Verwendung und Lagerung (Siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Kohlendioxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|-----------------------------|--------------------------------------|
| Akute Toxizität (Oral) | : Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (Dermal) | : Nicht eingestuft |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | > 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| LD50 Dermal Kaninchen | ≈ 3216 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Animal sex: male, 95% CL: 2373 - 4350 |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : Verursacht Hautreizungen. pH-Wert: 6,5 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Verursacht schwere Augenschäden. pH-Wert: 6,5 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : Nicht eingestuft |
| Keimzell-Mutagenität | : Nicht eingestuft |
| Karzinogenität | : Nicht eingestuft |
| Reproduktionstoxizität | : Nicht eingestuft |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : Kann die Atemwege reizen. |

1-Pentanol (71-41-0)

| | |
|---|---------------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann die Atemwege reizen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft |

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|------------------------------|---|
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 1250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
|------------------------------|---|

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|-------------------------|--|
| Viskosität, kinematisch | 5,32 mm²/s Temp.: '20°C' Parameter: 'kinematic viscosity (in mm²/s)' |
|-------------------------|--|

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|---------------------|--|
| LC50 - Fisch [1] | 700 mg/l Test organisms (species): <i>Oncorhynchus mykiss</i> (previous name: <i>Salmo gairdneri</i>) |
| EC50 - Daphnia [1] | 255 mg/l Test organisms (species): <i>Daphnia magna</i> |
| EC50 72h - Alge [1] | > 500 mg/l Test organisms (species): <i>Desmodesmus subspicatus</i> (previous name: <i>Scenedesmus subspicatus</i>) |
| EC50 72h - Alge [2] | 493 mg/l Test organisms (species): <i>Desmodesmus subspicatus</i> (previous name: <i>Scenedesmus subspicatus</i>) |
| EC50 96h - Alge [1] | 274 mg/l Test organisms (species): <i>Desmodesmus subspicatus</i> (previous name: <i>Scenedesmus subspicatus</i>) |
| EC50 96h - Alge [2] | 181 mg/l Test organisms (species): <i>Desmodesmus subspicatus</i> (previous name: <i>Scenedesmus subspicatus</i>) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

ISOAMYL ALCOHOL (123-51-3)

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

1-Pentanol (71-41-0)

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Isoamylalkohol EPR (123-51-3)

| | |
|---|------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 1,35 |
|---|------|

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- Örtliche Vorschriften (Abfall)
Verfahren der Abfallbehandlung : Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt oder abgelagert werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

- UN-Nr. (ADR) : UN 1105
UN-Nr. (IMDG) : UN 1105
UN-Nr. (IATA) : UN 1105
UN-Nr. (ADN) : UN 1105
UN-Nr. (RID) : UN 1105

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : PENTANOLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : PENTANOLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Pentanols
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : PENTANOLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : PENTANOLE
Eintragung in das Beförderungspapier (ADR) (ADR) : UN 1105 PENTANOLE, 3, III, (D/E)
Transport document description (IMDG) : UN 1105 PENTANOLE, 3, III
Transport document description (IATA) : UN 1105 Pentanols, 3, III
Transport document description (ADN) : UN 1105 PENTANOLE, 3, III
Transport document description (RID) : UN 1105 PENTANOLE, 3, III

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

- Transportgefahrenklassen (ADR) : 3
Gefahrzettel (ADR) : 3
:



IMDG

- Transportgefahrenklassen (IMDG) : 3
Gefahrzettel (IMDG) : 3
:



IATA

- Transportgefahrenklassen (IATA) : 3
Gefahrzettel (IATA) : 3
:



ADN

- Transportgefahrenklassen (ADN) : 3

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gefahrzettel (ADN)

: 3

:



RID

Transportgefahrenklassen (RID)

: 3

Gefahrzettel (RID)

: 3

:



14.4. Verpackungsgruppe

| | |
|--------------------------|-------|
| Verpackungsgruppe (ADR) | : III |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : III |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : III |
| Verpackungsgruppe (ADN) | : III |
| Verpackungsgruppe (RID) | : III |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|---------------------------------------|--|
| Umweltgefährlich | : Nein |
| Meeresschadstoff | : Nein |
| EmS-Nr. (Brand) | : F-E |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-D |
| Sonstige Angaben | : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

| | |
|--|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : F1 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : 5L |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : E1 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : P001, IBC03, LP01, R001 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP19 |
| Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : T2 |
| Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : TP1 |
| Tankcodierung (ADR) | : LGBF |
| Fahrzeug für die Beförderung in Tanks | : FL |
| Beförderungskategorie (ADR) | : 3 |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : V12 |
| Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb (ADR) | : S2 |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl) | : 30 |
| Orangefarbene Tafeln | :  |

Tunnelbeschränkungscode (ADR)

: D/E

EAC-Code

: •3YE

Seeschiffstransport

| | |
|-----------------------------|-------|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : 223 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : 5 L |
| Freigestellte Mengen (IMDG) | : E1 |

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| | | |
|---|---|--|
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : | P001, LP01 |
| IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) | : | IBC03 |
| Tankanweisungen (IMDG) | : | T2 |
| Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) | : | TP1 |
| Staukategorie (IMDG) | : | A |
| Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG) | : | Farblose Flüssigkeiten mit strengem Geruch. Nicht mischbar mit Wasser. Explosionsgrenzen: 1,2 % bis 10,5 %. |

Lufttransport

| | | |
|--------------------------------------|---|------|
| PCA freigestellte Mengen (IATA) | : | E1 |
| PCA begrenzte Mengen (IATA) | : | Y344 |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : | 10L |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 355 |
| Max. PCA Nettomenge (IATA) | : | 60L |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 366 |
| Max. CAO Nettomenge (IATA) | : | 220L |
| Sonderbestimmung (IATA) | : | A3 |
| ERG-Code (IATA) | : | 3L |

Binnenschiffstransport

| | | |
|---------------------------------------|---|-----------|
| Klassifizierungscode (ADN) | : | F1 |
| Begrenzte Mengen (ADN) | : | 5 L |
| Freigestellte Mengen (ADN) | : | E1 |
| Beförderung zugelassen (ADN) | : | T |
| Ausrüstung erforderlich (ADN) | : | PP, EX, A |
| Lüftung (ADN) | : | VE01 |
| Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) | : | 0 |

Bahntransport

| | | |
|---|---|-------------------------|
| Klassifizierungscode (RID) | : | F1 |
| Begrenzte Mengen (RID) | : | 5L |
| Freigestellte Mengen (RID) | : | E1 |
| Verpackungsanweisungen (RID) | : | P001, IBC03, LP01, R001 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) | : | MP19 |
| Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) | : | T2 |
| Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) | : | TP1 |
| Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) | : | LGBF |
| Beförderungskategorie (RID) | : | 3 |
| Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) | : | W12 |
| Expressgut (RID) | : | CE4 |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) | : | 30 |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

| EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII) | |
|---|--------------------|
| Referenzcode | Anwendbar auf |
| 3. | Isoamylalkohol EPR |

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII) | |
|---|--------------------|
| Referenzcode | Anwendbar auf |
| 3(a) | Isoamylalkohol EPR |
| 3(b) | Isoamylalkohol EPR |
| 40. | Isoamylalkohol EPR |

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Isoamylalkohol EPR ist nicht in REACH-Anhang XIV gelistet

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die aus- und einführt gefährlicher chemikalien.

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Ozone Regulation (2024/590)

Not listed on the Ozone Depletion list (Regulation EU 2024/590)

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Contains no substance subject to the COUNCIL REGULATION (EC) No 428/2009 of 5 May 2009 setting up a Community regime for the control of exports, transfer, brokering and transit of dual-use items.

Explosivstoffvorläufer-Verordnung (2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Arzneimittelvorstufen-Verordnung (273/2004)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EC) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen unterliegt.

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV).

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Der Stoff ist nicht gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen : Der Stoff ist nicht gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding : Der Stoff ist nicht gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid : Der Stoff ist nicht gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling : Der Stoff ist nicht gelistet

Dänemark

Class for fire hazard : Klasse II-1
Store unit : 5 Liter
Anmerkungen zur Einstufung : R10 <H226;H315;H318;H332;H335>; Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden
Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Isoamylalkohol EPR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|--|--|
| Acute Tox. 4 (Inhalativ) | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Flam. Liq. 3 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.